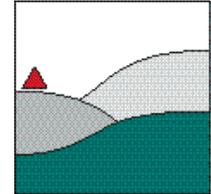


Dorfanalyse Linde

25. – 30. Mai 2009



- Akademie der Kath. Landjugend e.V.



- Pro Provincia Institut, Boxberg
- Fachhochschule Düsseldorf
Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften



DORFANALYSE Linde

Forschungsgruppe der Fachhochschule Düsseldorf

Arbeitsgruppe 1
Bürgerleben in Linde

Bürgerleben in Linde



Durchgeführte Untersuchungsaktionen

- Bürger-Befragung
- Experten-Interview

Der Umfang der Befragung

- Anzahl: 47 Befragungen
- Anzahl: 26/21 Frauen/ Männer
- Die Altersspanne reicht von 12 bis 82 Jahren

Diese Untersuchungsergebnisse basieren auf Befragungen innerhalb aller Teile des Ortes und unter allen Bevölkerungs-, Geschlechts- und Altersgruppen in Linde.

Sind Sie der Meinung, dass Linde in den letzten Jahren an Infrastruktur verloren hat?



Linde hat an Infrastruktur verloren, meinen:	25%
Linde hat <u>nicht</u> an Infrastruktur verloren, meinen:	33%
Keine Angaben hatten:	42%

Beispiele für Infrastrukturverluste in Linde:
(Hauptnennungen stehen oben)

- Geschäfte (EDEKA, Sportladen, usw.)
- Volksbank
- Gaststätte
- Post
- Busverbindungen
- Bahnhof



Welche weiteren Infrastruktureinbrüche in Linde befürchten Sie in den nächsten 10 Jahren?

Befürchtete Infrastruktureinbrüche:
(Hauptnennungen stehen oben)

- Der Verlust des Haus Burger
- Der Verlust des Lädchens Burger
- Der Wegfall der Buslinie
- Der Verlust des Pfarrheims
- Der Verlust des Kindergartens
- Der Wegfall der Sparkasse



Sind Sie mit den Verkehrs- anbindungen in Linde zufrieden?

Ja, ich bin mit den Verkehrsanbindungen in Linde
zufrieden, meinen:

26%

Gründe der Zufriedenheit mit der Verkehrsanbindung in
Linde:

- Die Busverbindungen sind noch vorhanden
- Gute Autobahnverbindung nach Köln



Sind Sie mit den Verkehrs- anbindungen in Linde zufrieden?

Nein, ich bin mit den Verkehrsanbindungen in Linde

nicht zufrieden, meinen:

58%

Keine Angaben machten:

16%

Gründe der Unzufriedenheit mit der Verkehrsanbindung in Linde:

- Die geringen Fahrmöglichkeiten am Tag
- Die mangelnden Busverbindungen in umliegende Orte
- Die große Abhängigkeit vom Auto
- Die fehlende Verbindung zum Bürgerbus
- Die erzwungene Unselbstständigkeit der Kinder

Sind Sie mit der Lebensmittelversorgung in Linde zufrieden?



Ja, ich bin mit der Lebensmittelversorgung in
Linde zufrieden, meinen:

63%

Gründe, der Zufriedenheit mit der Lebensmittelversorgung
In Linde:

- Das man nicht außerhalb Einkaufen muss
- Es besteht eine große Auswahl in dem Lädchen
- Das Lädchen ist gut für Zwischeneinkäufe

Sind Sie mit der Lebensmittelversorgung in Linde zufrieden?



Nein, ich bin mit der Lebensmittelversorgung in
Linde **nicht** zufrieden, meinen:

25 %

Keine Angaben hatten:

12 %

Gründe, der Unzufriedenheit mit der Lebensmittelversorgung in Linde:

- Es besteht zu wenig Auswahl im Lädchen
- Es gibt nur ein Lädchen in Linde
- Das Lädchen ist zu klein
- Das Lädchen ist zu teuer

Sind Sie der Meinung, dass der Lebensmittelladen in Linde erhalten bleiben sollte?



Ja, ich bin der Meinung, dass der Lebensmittelladen in Linde

Erhalten bleiben sollte, meinen:

97%

Keine Angaben hatten:

3%

Gründe, weshalb der Lebensmittelmarkt in Linde erhalten bleiben sollte:

(Hauptnennungen stehen oben)

- Für die ältere Generation
- Für mobil eingeschränkte Personen
- Für die Zwischeneinkäufe vor Ort
- Für die Selbstständigkeit in Linde
- Weil es das einzige Lädchen in Linde ist
- Weil man mit dem Lädchen die notwendige Versorgung vor Ort hat



Würden Sie dies auch aktiv unterstützen, auch wenn die Preise im Durchschnitt 10% höher lägen?

Ja, ich würde das Lädchen weiterhin unterstützen, meinen: 68%

Nein, ich würde das Lädchen nicht unterstützen, meinen: 21%

Keine Angaben hatten: 10%



Würden Sie eine Initiative „Dorfladen Linde“ unterstützen, z.B. als Mitglied einer Ladengenossenschaft?

Ja, ich würde diese Initiative unterstützen, meinen:

49%

Gründe für eine Mitgliedsschaft bei einer solchen Initiative in Linde sind:

- Um das Leben im Dorf zu erhalten
- Für die Unterstützung der älteren Generation



Würden Sie eine Initiative „Dorfladen Linde“ unterstützen, z.B. als Mitglied einer Ladengenossenschaft?

Nein, ich würde diese Initiative nicht unterstützen, meinen: 40%
Keine Angaben hatten: 11%

Gründe gegen eine Mitgliedsschaft bei einer Initiative:
(Hauptnennungen stehen oben)

- Zeitmangel
- Laden nur in Notfällen interessant
- Die Befürchtung meine Einlage zu verlieren



Was sind die besonderen Qualitäten beim Einkaufen im Lebensmittel- und Getränke- Haus Burger („Das Lädchen“)?

Die Qualitäten beim „Burger“ - Einkaufen sind:
(Hauptnennungen stehen oben)

- Die freundlichen und netten Mitarbeiter/Bedienung
- Es ist alles Notwendige vorhanden
- Der Austausch von Informationen findet dort statt
- Die Möglichkeit auch außerhalb der Öffnungszeiten einkaufen zu können ist wichtig
- Die gute Erreichbarkeit



Fazit

Die Mehrheit der befragten Bevölkerung ist sich einig, dass sowohl das Lädchen (Lebensmittelladen Haus Burger), als auch die Gaststätte erhalten bleiben sollte.

Viele Bürger würden sich auch aktiv am Erhalt mit dortigen Einkäufen und regelmäßigen Besuchen beteiligen.

Um den Erhalt wirklich zu sichern, müssten sich die Bürger in Linde noch mehr engagieren.

„Von nichts, kommt nichts!“ „Viel hilft viel!“



Sehen Sie die vorhandenen Begegnungsräume in den nächsten Jahren für gefährdet an?

Ja, ich sehe die Begegnungsräume in den nächsten Jahren für gefährdet an, meinen:

71%

Gründe, für eine Gefährdung der Begegnungsorte (z.B. Haus Burger, Pfarrheim, Vereinsheime...)

- Die mangelnden finanziellen Mittel
- Die fehlende Nachfolge
- Die Einsparungen des Landes
- Der Verkauf des Pfarrheims?
- Der mangelnde Nachwuchs im Dorf



Sehen Sie die vorhandenen Begegnungsräume in den nächsten Jahren für gefährdet an?

Nein, ich sehe die Begegnungsräume in den nächsten
Jahren nicht für gefährdet an, meinen: 23%

Keine Angaben hatten: 6%

Es wurden keine Begründungen zu dieser Aussage genannt.



Welche der genannten Räume sollte unbedingt erhalten bleiben?

(Mehrfachnennungen waren möglich!)

Haus Burger:	89%
Kindergarten:	74%
Pfarrheim:	60%
Keine Angaben:	2%





Welche Ideen hätten Sie zum Erhalt dieser Begegnungsräume?

45% der Befragten haben keine Angaben gegeben!

Ideen zum Erhalt der Begegnungsorte:
(Hauptnennungen stehen oben)

- Begegnungsorte auch Leuten von außerhalb anbieten
- Die Begegnungsorte an die Öffentlichkeit vermieten
- Fremde Bürger mehr anwerben
- Die Preise erhöhen (Raummiete, Speisekarte...)
- Das Engagement der Dorfbewohner erhöhen
- Zusammenschluss der Vereine
- Verantwortliche Personen wählen
- Spenden der Gemeinde Lindlar

Könnten Sie sich vorstellen ein gemeinsames Vereinsheim aller Vereine in Linde als offenes Begegnungszentrum zu schaffen?



Ja, ich könnte mir eine gemeinsames Vereinsheim aller Vereine in Linde vorstellen, meinen:

75%

Gründe für ein gemeinsames Vereinsheim aller Vereine:
(Hauptnennungen stehen oben)

- Die Stärkung der Gemeinschaft
- Das gute Verhältnisse unter den Vereinsmitgliedern zu verstärken
- Wäre für Mehrfach - Vereinsmitglieder sehr praktisch
- Würde die Begegnung von Familien unter einem Dach fördern

Könnten Sie sich vorstellen ein gemeinsames Vereinsheim aller Vereine in Linde als offenes Begegnungszentrum zu schaffen?



Nein, ich könnte mir kein gemeinsames Vereinsheim aller Vereine in Linde vorstellen, meinen: 22%

Keine Angaben hatten: 3%

Gründe gegen ein gemeinsames Vereinsheim aller Vereine:

(Hauptnennungen stehen oben)

- Nicht alle Bewohner sind Mitglied in einem Verein
- Die mangelnde Finanzierung
- Die Erhaltung der eigenständigen Vereine



Fazit

Die Schließung des Hauses Burger ist der am meisten gefürchteter Infrastruktureinbruch in Linde.

Die Lösung bei einer eventuellen Schließung des Haus Burger könnte die Schaffung eines genossenschaftlichen Dorfladen unter der Regie engagierter Bürger sein.

